

So kam es denn, daß von den beiden Kürassierregimentern zuletzt das eine noch sieben Officiere und drei Mann, das andere dreizehn Officiere und vier Mann übrig hatte; daß von der ganzen, wohlgerüsteten Batterie Hiller nur ein einziger Trainunterofficier sein Vaterland wieder sah; daß die vortrefflichen Infanterieregimenter von Low und Rechten nur noch aus sechszehn Officieren und drei oder vier Gemeinen bestanden. Das treffliche Reiterregiment Johann, welches dem Kaiser Napoleon stets so vorzüglich gefallen hatte, war am Schreckenstage des Beresinaüberganges noch gegen dreihundert Mann stark, ward aber, da es auch zur Deckung der Brücken aufgestellt war, vom Feinde angegriffen, umringt und gefangen. Vom Reiterregimente Albrecht erreichten vierzehn Officiere, zwölf Mann den heimathlichen Boden. Das war das furchtbare Schicksal derer, die mit nach Moskau gezogen waren. Die übrigen achtzehn- bis zwanzigtausend Mann, die am Bug gestanden hatten, erfuhren fast Aehnliches. Sie schlugen sich in täglichen Gefechten mit dem Feinde; sie erduldeten Hunger, Kälte und jegliche Entbehrung; sie bestanden auch noch das letzte Gefecht in diesem schrecklichen Feldzuge, das Treffen bei Kalisch, und gelangten endlich, kaum einige Tausend stark, aufs österreichische Gebiet oder nach der geliebten Heimath. — Wahrlich, wenn Ihr einen Soldaten aus dem russischen Feldzuge sehet, das ist die wundervoll erhaltene Reliquie einer gräßlichen Zeit!

## 9. December.

### Tabaksbau, Tabakseinführung.

Von dem allseitig sorgenden Kurfürsten Friedrich August III. erschien im Jahre 1771 am 9. December auch ein Mandat über den inländischen Tabaksbau, welches die Sachsen kräftigst zur Anbaung dieses Krautes aufmunterte. Wie sich also die Ansichten der Menschen, selbst die der Fürsten, im Laufe der Zeiten geändert hatten und hatten ändern müssen! Im dreißigjährigen Kriege, als die Bewohner Sachsens das Tabakrauchen von den spanischen und englischen Soldaten, die in der Lausitz standen, angenommen hatten, ergingen scharfe Verbote gegen Einführung und Aufkommen des Tabakes. Dieselben wurden noch öfter nach beendigtem Kriege wiederholt, und in der Schweiz stand Gefängniß und Pranger, in Italien der Bannfluch, in Rußland Nasenabschneiden auf der Sitte oder Unsitte des Rauchens und Schnupfens. Da aber alle Verordnungen nichts dagegen vermochten; da namentlich die Engländer immer neue Sendungen von Tabak aufs feste Land schickten und